

Beschlussvorlage Klimaforum RD

Das Klimaforum RD beschließt die folgende Beschlussvorlage für die nächste Sitzung des
Umweltausschusses der Stadt Rendsburg:

5

Die Ratsversammlung der Stadt Rendsburg beschließt:

10 *Die Mobilitätswende ist Bestandteil der Klimaschutzbemühungen der Stadt Rendsburg, die eine
CO2-Neutralität bis 2035 anstreben und das THG-Budget, gemäß den Vorgaben des
Sachverständigenrates für Umweltfragen (SRU) von 2020, einhalten wollen.*

Die Mobilitätswende besteht aus zwei wesentlichen Bestandteilen:

15

*Der Ablösung fossiler Treibstoffe durch CO2-freie Antriebe und einer massiven Verlagerung des
motorisierten Verkehrs auf den Umweltverbund (Fuß, Rad, ÖV).*

20

*Für den zu erstellenden Verkehrsentwicklungsplan (VEP) der Region Rendsburg ergeben sich daher
zwei wesentliche Zielvorgaben:*

- *Verringerung der bisherigen Verkehrsleistung, in Pkm (Personenkilometer), des
motorisierten Individualverkehrs (MIV) bis 2030 um 50%. (Ausgenommen Transitverkehr)*
- *Verringerung der Verkehrsleistung, in tkm (Tonnenkilometer), des motorisierten
Güterverkehrs auf der Straße bis 2030 um 25%. (Ausgenommen Transitverkehr)*

25

*Daher ist es ab sofort notwendig, alle Beteiligten (BürgerInnen, Verwaltung, Wirtschaft, Verbände
etc.) in die inhaltliche Arbeit am VEP einzubeziehen.*

30

Begründung:

*Da die Stadt und die Region Rendsburg das Klimaschutzziel für 2020, ein Minus von 40%
gegenüber 1990, nicht erreicht haben, müssen alle Beteiligten ihre Anstrengungen beim
Klimaschutz deutlich verstärken. Ein "Weiter-so-wie-bisher!" darf es nicht mehr geben.
Die Antriebswende kann die Region z.B. durch den Aufbau einer geeigneten Ladeinfrastruktur oder
Wasserstoff/PtF-Tankstellen für besondere Fahrzeuge unterstützen, aber nicht wesentlich
beeinflussen.*

35

Der Schwerpunkt muss daher auf der Verkehrsvermeidung und -verlagerung liegen.

40

Begründung:

45 Bisher wurden bzgl. des VEP nur formale Informationen bekannt. Da die Erstellung eines VEP sehr
lange dauert, die notwendigen Klimaschutzmaßnahmen aber sofort starten müssen, muss
sichergestellt werden, dass Klimaschutz und VEP kompatibel sind. Das 2016 beschlossene
Klimaschutzteilkonzept Mobilität für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg strebt die o.g.
Zielvorgaben nicht an und ist auch aufgrund der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse (IPCC-
50 Berichte 2022) bei weitem nicht mehr ausreichend.